**Prozessbeschreibung**   
**EINSCHULUNG**

**Prozessdefinition**

Vorbereitung und Durchführung der Einschulung der neuen Erstklässler

**Geltungsbereich**

Gesamte Schulgemeinschaft und Eltern der neuen Erstklässler

**Ziele**

* Eltern und Kinder sollen sich in der Schulgemeinschaft willkommen fühlen
* Schüler\*innen der bestehenden Lerngruppen sollen zum Gelingen der Einschulungsfeier einen verantwortungsvollen Beitrag leisten
* Eltern sollen über die Konzeption der Außenstelle informiert sein
* Eltern werden über organisatorische Abläufe informiert

**Regelungen**

* Ende Anfang/Mitte Juli findet für die neuen Eltern ein Informations-Elternabend im Foyer der Außenstelle statt. Inhalte:
  + Die Kolleg\*innen des Außenstellenteams und ausgewählte Eltern der bestehenden Lerngruppen heißen die neuen Eltern willkommen
  + Es findet eine Präsentation des Außenstellen-Konzeptes mit anschließender Fragerunde statt
  + Die Erstklasseltern erfahren innerhalb der Präsentation, welche heterogene Lerngruppe ihr Kind im kommenden Schuljahr besuchen wird
  + Die Erstklasseltern erhalten wichtige Informationen zur Organisation der Einschulung und der ersten Schulwochen
* Am Freitag in der ersten Schulwoche findet um 9.30 Uhr die Einschulungsfeier im Foyer statt.
  + Begrüßung durch die Konrektoren
  + Musikalisch umrahmte Aufführung, die von allen Lerngruppen vorbereitet und in der gesamten Schulgemeinschaft durchgeführt wird

🡪 jede Lerngruppe bereitet ein Thema vor, das den Schulalltag repräsentiert (Begrüßung in verschiedenen Sprachen, Tagesablauf, Giraffensprache, Lesen lernen)

* + Jeder Erstklässler bekommt ein bis zwei Paten aus seiner Lerngruppe bzw. aus der Partnerlerngruppe Klasse 3/4 und ein Begrüßungsgeschenk
  + 10.30 bis ca. 11.15 Uhr: „Unterrichtsstunde“ in der Lerngruppe
  + Parallel bekommen die Eltern bei einem kleinen Imbiss von ausgewählten Teamkolleg\*innen und der Schulleitung weitere Informationen
  + Nach der „Unterrichtsstunde“ werden Kinder und Eltern verabschiedet und es findet für die übrigen Schüler\*innen eine verspätete große Pause statt

**Verantwortlichkeit**

* Schulleitung und Sekretariat
* Gesamte Schulgemeinschaft

**Anlagen**

* [Einschulung/Einschulungsbrief\_Vaihingen](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/Aussenstelle/Einschulung/Einschulungsbrief_Vaihingen.docx)
* [Einschulung/Checkliste-Einschulung](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/Aussenstelle/Einschulung/Checkliste-Einschulung.docx)
* [Einschulung/Heterogenes Lernen-Präsentation](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/Aussenstelle/Einschulung/Heterogenes%20Lernen-Präsentation.pptx)

**Ablaufbeschreibung:   
EINSCHULUNG**

* Spätestens Mai: das Außenstellenteam überlegt Möglichkeiten der Gestaltung der Einschulungsfeier und bestimmt die Verantwortlichkeiten
* Juni/Juli: Das Außenstellenteam stellt die Lerngruppen für das neue Schuljahr zusammen
* Juni/Juli: Der Außenstellenleiter schreibt einen Einladungsbrief zum Informations-Elternabend für die neuen Erstklasseltern und lässt ihn über das Sekretariat in Freiberg verschicken (evtl. schon inklusive Materialliste)
* Mitte/Ende Juli: Der Informations-Elternabend findet an der Außenstelle statt; das gesamte Außenstellenteam und ausgewählte Eltern der Lerngruppen heißen die neuen Eltern in der Schulgemeinschaft willkommen und stellen gemeinsam das Schulkonzept vor; die Eltern erhalten zusätzlich organisatorische Informationen, u.a. die Einladung zur Einschulungsfeier (Außenstellenleitung muss evtl. Einladung an nicht anwesende Eltern verschicken)
* Juni/Juli: alle Lerngruppen bereiten die Aufführung für die Einschulungsfeier vor
* Erste Schulwoche im September:
  + es finden während der Unterrichtszeit Proben für die Aufführung statt (auch eine oder mehrere Generalproben im Foyer)
  + in der Schülerkonferenz werden Beiträge zum musikalischen Rahmenprogramm geprobt
  + in den Lerngruppen werden die Paten ausgewählt und die Geschenke vorbereitet
* Einschulungsfeier:
  + jeweils eine Lerngruppe übernimmt die Verantwortung für die Bestuhlung bzw. für den Imbiss am Freitag
  + eine Kollegin übernimmt die Verantwortung für die Begrüßung der ankommenden Kinder und Eltern auf dem Schulhof
  + 9.30 Uhr: ritualisierter Einlass ins Foyer
  + Begrüßung, Aufführung, Paten gehen mit den Erstklässlern in die Lerngruppen, Eltern erhalten beim Imbiss im Foyer Informationen von ausgewählten Teamkolleg\*innen und von der Schulleitung
  + Ca. 11.15 Uhr: die Schüler kommen aus der Lerngruppe, die Eltern gehen mit den Erstklässlern nach Hause; große Pause für die anderen Schüler